

*B.m.A.  
100*

VORLESE-ORDNUNG  
AN DER  
K. K. KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT  
IN GRAZ  
FÜR DAS  
WINTER-SEMESTER 1889/90.

---

Das Winter-Semester beginnt mit 1. October 1889 und endet am 27. März 1890.



VERLAG DES AKADEMISCHEN SENATES.  
K. K. UNIVERSITÄTS-BUCHDRUCKEREI 'STYRIA', GRAZ.

*Infer. G. G. G.*



1. Die Vorlesungen an der theologischen Facultät sind zunächst für die Candidaten des geistlichen Standes bestimmt, und werden für die im § 14 der provisorischen Vorschrift vom 12. Juli 1850 bezeichneten Studierenden der Theologie unentgeltlich, für alle übrigen um das gesetzliche Minimum des Collegiengeldes gehalten.

2. Vorlesungen, welche nicht ausdrücklich als Collegia publica und mit \* bezeichnet sind, werden um das gesetzliche Minimum gehalten. Diejenigen Collegien, welche um ein höheres als das gesetzliche Minimum des Collegiengeldes gelesen werden, sind mit \*\* bezeichnet, und diejenigen Collegien, für welche auch die sonst Befreiten jedenfalls das ganze Collegiengeld zu bezahlen haben, sind mit \* \* bezeichnet.

3. Gesuche um gänzliche oder theilweise Befreiung vom Collegiengelde sind nach § 2 des h. Unt.-Min.-Erl. v. 24. Jänner 1886, Z. 1562, innerhalb der ersten acht Tagen des Semesters, daher bis zum 8. October 1889 an die betreffenden Professoren-Collegien zu richten, gegen deren Entscheidung kein Recurs stattfindet.

4. Bezüglich der Honorare der Lehrer im engeren Sinne haben bis zur Herabgelangung der im § 50 des Gesetzes über Collegiengelder zugesicherten besonderen Bestimmungen die bisherigen Anordnungen zu gelten. Auch ist die Einhebung dieser Honorare bis auf weitere Anordnung nicht Sache der Quästur, sondern der betreffenden Lehrer.

5. Die Inscription beginnt am 23. September und endet am 8. October 1889.

## A. Theologische Facultät.

### I. Annus.

Theologiam fundamentalem, sexies per hebdomadem, quotidie ~~excepto~~ die Jovis hora 9—10 et Sabbato hora 3—4, docet Dr. Josephus Neubauer, Supplens.

Linguam hebraicam, ter per hebdomadem, die Lun., Merc. et Sabb. hora 10—11 docet Dr. Franciscus Fraidl, Prof. publ. ord.

Librorum historicorum Vet. Foed. partes selectas e textu Vulg. edit. explicat ter per hebdomadem, die Martis et Veneris hora 10—11 et Sabb. hora 4—5, idem.

Introductionem generalem in libros ss. V. F. et historiam sacram V. F. usque ad Davidem docet ter per hebdomadem, die Lun., Merc. et Veneris hora 4—5, idem.

\*Linguam arabicam docet bis per hebdomadem, die Martis et Veneris hora 11—12, idem. Coll. publ.

### II. Annus.

Theologiam dogmaticam docet novies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 9—10 et die Lunae, Merc., Vener. et Sabb. hora 3—4, Dr. Franciscus Stanonik, Prof. publ. ord.

Evangelium secundum s. Lucam sexies per hebdomadem, feria II., III., IV., VI., et Sabbato ab hora 10—11 et feria VI. ab hora 4—5 interpretatur Monsignore Dr. Otto Schmid, Prof. publ. ord.

Epistolam ad Hebraeos exegetice illustrat feria IV. et Sabb. hora 11—12 idem.

Introductionem in libros ss. N. Foed. feria II., IV., et Sabbato ab hora 4—5, docet idem.

Über Dogmengeschichte, sieh zum III. Annus.





**III. Annus.**

Theologiam moralem, partem priorem, tradit novies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 10—11 et die Lunae, Merc. et Sabb. hora 4—5, Dr. Marcellinus Schlager, Prof. publ. ord.

Historiam ecclesiae Christi universalem, aevum antiquum, tradit septies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 9—10, et die Lunae et Veneris hora 3—4, Dr. Leopoldus Schuster, Prof. publ. ord.

Patrologiam docet bis per hebdomadem, die Merc. et Sabb. hora 3—4, idem.

Dogmengeschichte des vierten bis siebenten Jahrhunderts, wöchentlich 2 Stunden, Montag und Mittwoch von 8—9 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Rudolf Ritter v. Scherer.

**IV. Annus.**

Pastoraltheologie, wöchentlich 8 Stunden, täglich mit Ausnahme des Donnerstags von 9—10 Uhr und Montag, Freitag und Samstag von 3—4 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Franz Klinger.

Homiletische Übungen, wöchentlich 1 Stunde, Mittwoch von 3—4 Uhr, von demselben.

Praktische Katechetik, wöchentlich 3 Stunden, Dienstag, Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr, von demselben.

Quellen und System des Kirchenrechtes, wöchentlich 6 Stunden, Dienstag, Freitag und Samstag von 8—9 Uhr und Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Rudolf Ritter v. Scherer.

**B. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.**

\*Österreichisches Bergrecht, 2 Stunden wöchentlich, Freitag und Samstag von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rath Dr. Ferd. Bischoff. Coll. publ.

Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, von demselben.

Deutsches Privatrecht, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben.

Die Hauptlehren der deutschen Reichs- und Rechtsgeschichte (Recapitulation für Hörer im II. Jahre), 3 Stunden wöchentlich, Montag bis Mittwoch von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, vom o. ö. Prof. Dr. Arnold Ritter v. Luschin.

Österreichische Reichs- und Rechtsgeschichte, I. Theil, 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag bis Samstag von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. V, von demselben.

Österreichische Rechtsquellen, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. VI, von demselben.

Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, 8 Stunden wöchentlich, täglich von 10—11 Uhr und Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. V, vom o. ö. Prof. Dr. August Tewes.

Pandekten, Obligationenrecht, spec. Theil (incl. Pfandrecht mit Bezug auf das moderne Pfandwesen), 4 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Pandekten, Sachenrecht (Forts.), zweistündig, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, 8 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 10—11 Uhr, im Hörsaale Nr. II,



Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. I, vom o. ö. Prof. Dr. Josef Freiherrn v. Schey.

Römischer Civilprocess, 2 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Donnerstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. I, von demselben.

\*Romanistische Übungen im Seminar, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 3—5 Uhr, im Hörsaale Nr. II, von demselben. Unentgeltlich.

Pandekten, Familienrecht, 2 Stunden wöchentlich, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, vom Privatdocenten Dr. Emil Pfersche.

\*Pandekten-Practicum, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag von 4—6 Uhr, im Hörsaale Nr. II, von demselben. Unentgeltlich.

Kirchenrecht, I. Abtheilung, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. I, vom o. ö. Prof. Dr. Friedrich Thaner.

Allgemeines österreichisches Civilrecht, 9 Stunden wöchentlich, Montag bis Donnerstag von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. III, und Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. II, vom o. ö. Prof. Dr. Emil Strohal.

\*Außercontractliche Obligationen, 2 Stunden wöchentlich, nach Vereinbarung, von demselben. Unentgeltlich.

Allgemeines österreichisches Erbrecht, 4 Stunden wöchentlich, Freitag von 11—1 Uhr, Samstag von 10—12 Uhr, im Hörsaale Nr. II (Stunden auch nach Übereinkommen), vom a. ö. Prof. Dr. Josef Freiherrn v. Anders.

Österreichisches internationales Privatrecht, 1 Stunde wöchentlich, nach Übereinkommen, von demselben.

Österreichisches Strafrecht, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, im Hörsaale Nr. III, vom o. ö. Prof. Dr. Theodor Reinhold Schütze.

\*Strafrechtliches Seminar, 2 Stunden wöchentlich, Montag von 4—6 Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Österreichisches Strafrecht, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, im phyto-paläontologischen Hörsaale (Treppe

nächst dem juridischen Hörsaale Nr. V, II. Stock), vom a. ö. Prof. Dr. Julius Vargha.

\*Strafrechtliches Seminar, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 4—6 Uhr, im Hörsaale Nr. III, von demselben. Unentgeltlich.

Repetitorium aus Strafrecht und Strafprocess, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. II, von demselben.

Nationalökonomie und Volkswirtschaftspolitik, 8 Stunden wöchentlich, Montag bis Donnerstag von 11—1 Uhr, im Hörsaale Nr. II, vom o. ö. Prof. Dr. Richard Hildebrand.

Volkswirtschaftliches Seminar, zweistündig, nach Übereinkommen, von demselben.

Österreichisches Finanzrecht. Allgemeiner Theil und directe Steuern, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr, eventuell nach Übereinkommen, im Hörsaale Nr. VI, vom Privatdocenten Dr. Franz Freiherrn v. Myrbach.

Theorie der Preise, 2 Stunden wöchentlich, nach Übereinkommen, von demselben.

Österreichisches Staatsrecht (Verfassungs- und Verwaltungsrecht), 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Mittwoch von 11—12 Uhr und von 12—1 Uhr, im Hörsaale Nr. III, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. H. J. Bidermann.

Verwaltungslehre mit besonderer Berücksichtigung des österreichischen Verwaltungsrechts, 4 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, Samstag von 11—1 Uhr, im Hörsaale Nr. III, vom a. ö. Prof. Dr. Ludwig Gumpowicz.

Österreichisches Civilprocessrecht (nach seinem Lehrbuch), 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. III, vom o. ö. Prof. Dr. Raban Freiherrn v. Canstein.

Handels- und Wechselrecht, 7 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 10—11 Uhr, im Hörsaale Nr. I, und Samstag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. III, von demselben.



Gerichtliche Medicin für Juristen mit Demonstrationen, 4 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen, im Hörsaale für Staatsarzneikunde, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Adolf Schauenstein.

Staatsrechnungswissenschaft, 6 Stunden wöchentlich, Dienstag bis Freitag von  $\frac{1}{2}6$ —7 Uhr, im Hörsaale Nr. III, vom honorierten Docenten Friedrich Hartmann.

Übungen in einigen Capiteln der österreichischen Staatsrechnung, 3 Stunden wöchentlich, nach Übereinkommen, im Hörsaale Nr. III, von demselben.

### C. Medicinische Facultät.

Anatomie des Menschen, auf Grundlage der Entwicklungsgeschichte und der vergleichenden Anatomie, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr und Donnerstag von 4—5 Uhr, im anatomischen Institute, Harrachgasse Nr. 21, vom o. ö. Prof. Dr. Moriz Holl.

Anatomische Secierübungen unter der Leitung desselben; täglich, ebenda (gegen das Honorar eines sechsstündigen Collegiums), von demselben.

Topographische Anatomie, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag und Mittwoch von  $\frac{1}{2}4$ —5 Uhr, ebenda, von demselben.

Neurologie, 2 Stunden wöchentlich, nach Übereinkunft, vom Privatdocenten Dr. Eberstaller.

Physiologie, 5 Stunden wöchentlich, von 11—12 Uhr, im Hörsaale des physiologischen Institutes, Harrachgasse Nr. 21, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Alexander Rollett.

\*\* Arbeiten im physiologischen Institute, für Vorgesrittene, täglich, von demselben.

Histologie nebst Anleitung zum Gebrauch des Mikroskopes, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale des Institutes für Histologie und Embryologie, vom a. ö. Prof. Dr. Otto Drasch.

\*\* Arbeiten im Institute für Histologie und Embryologie, täglich, von demselben.

Medicinische Chemie (I. Theil: Organische Chemie in ihrer Anwendung auf Pharmakologie, klinische und forensinische Medicin), 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 8—9 Uhr, im Institute für angewandte medicinische Chemie, vom o. ö. Prof. Dr. Karl B. Hofmann.

Chemisch-diagnostische Untersuchungsmethoden, 2 Stunden wöchentlich (Stunde nach Übereinkunft), von demselben.

\* Die Theorien der Chemie in ihrer Bedeutung für den Mediciner, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag von 3—4 und Samstag von 9 bis 10 Uhr, von demselben. Coll. publ.



Medicinish-chemische Übungen, täglich, ebenda, von demselben.  
Pharmakologie und Receptierkunde, 5 Stunden wöchentlich, von 8—9 Uhr, im pharmakologischen Hörsaale im Universitätsgebäude, vom o. ö. Prof. Dr. Karl R. v. Schroff.

Pharmakognosie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 9—10 Uhr, ebenda, von demselben.

\*Mikroskopisch-pharmakognostische Demonstrationen, 1 Stunde wöchentlich, nach Übereinkommen, ebenda, von demselben. Coll. publ.  
Allgemeine Pathologie und Therapie (Fortsetzung und II. Theil), 5 Stunden wöchentlich, von 2—3 Uhr, vom o. ö. Professor Dr. Rudolf Klemensiewicz.

Allgemeine Bakteriologie und Lehre von den Infectiouskrankheiten, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Donnerstag von 3—4 Uhr, von demselben.

\*Praktischer Curs in der Bakteriologie, (vierwöchentliche Curse), wird jeweils besonders angekündigt; Honorar 15 fl. Anzahl der Hörer auf 8 beschränkt, von demselben.

Specielle pathologische Anatomie mit Demonstrationen, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 12—1 Uhr, Samstag von 11—12 Uhr im Hörsaale des pathologisch-anatomischen Institutes, vom o. ö. Prof. Dr. Hans Eppinger.

Pathologische Secierübungen, 4 Stunden wöchentlich, Dienstag von 1—3 Uhr und Samstag von 12—2 Uhr, im Seciersaale des pathologisch-anatomischen Institutes, von demselben.

Mikroskopischer Curs der pathologischen Anatomie (pathologische Histologie), 4 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Freitag von 5—7 Uhr abends, im pathologisch-anatomischen Institute, von demselben.

Specielle Pathologie, Therapie und Klinik der inneren Krankheiten, fünfmal in der Woche, von 8—10 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Otto Rembold.

Medicinish-klinische Propädeutik mit praktischer Anleitung zur physikalischen Krankenuntersuchung, 3 Stunden wöchentlich, im allgemeinen Krankenhause, vom Privatdocenten Dr. Ludwig v. Hoffer.

\*\*Laryngoskopie, in einem achtwöchentlichen Curse, 3 Stunden wöchentlich, vom Privatdocenten Dr. Karl Emele, Honorar 10 fl., für ganz Befreite die Hälfte.

Medicinish-klinische Propädeutik und praktische Anleitung zur physikalischen Krankenuntersuchung, 2 Stunden wöchentlich, im allgemeinen Krankenhause, vom Privatdocenten Dr. Karl Laker.

Differenzialdiagnostische Übungen am Krankenbette, 1 Stunde wöchentlich, im allgemeinen Krankenhause, von demselben.

\*\*Einführung in die Laryngoskopie und Rhinoskopie, in einem sechswöchentlichen Curse, 3 Stunden wöchentlich, im allgemeinen Krankenhause, Honorar 10 fl. Beschränkte Teilnehmerzahl, von demselben.

Specielle chirurgische Pathologie, Therapie und Klinik, fünfmal in der Woche, von 10—12 Uhr, im allgemeinen Krankenhause, vom o. ö. Prof. Dr. Anton Wölfler.

Chirurgische Operationslehre mit Übungen am Cadaver, 3 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen (gegen das Honorar eines sechsständigen Collegiums), von demselben.

Über Wunden und ihre Behandlung, einmal wöchentlich, Tag und Stunde wird später angegeben werden, von demselben. Coll. publ.

Über die Chirurgie der Harnorgane, 3 Stunden wöchentlich, im allgemeinen Krankenhause, vom Privatdocenten Dr. Ludwig Ebner.

Chirurgische Instrumenten- und Verbandlehre, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 3—5 Uhr nachmittags, vom Privatdocenten Dr. Rudolf Quass.

Chirurgische Operationslehre, wöchentlich 3 Stunden, Montag und Donnerstag von 5—6 $\frac{1}{2}$  Uhr abends, vom Privatdocenten Dr. Franz Walser.

Pathologie und Therapie der Augenkrankheiten, wöchentl. 10 Stunden, täglich mit Ausnahme des Samstags von 10—12 Uhr, im Hörsaale der Augenklinik, vom o. ö. Prof. Dr. Isidor Schnabel.

Diagnostik der Augenkrankheiten, wöchentlich 3 Stunden, von 10 bis 11 Uhr, Tage nach Übereinkommen, im Ambulatorium, Carmeliterplatz Nr. 6, vom a. ö. Prof. Dr. Alois Birnbacher.

Geburtshilflich-gynäkologische Vorträge und Klinik, fünfmal in der Woche, von 12—2 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Karl R. v. Helly.



**\*\*Geburtshilfliche Operations-Übungen**, zweimal in der Woche, Dienstag und Donnerstag, von 5—6 Uhr, im Gebäuhause, von demselben. (Gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums.)

**\*\*Geburtshilfliche Operationslehre und Übungen**, zweimal in der Woche (Stunde nach Übereinkommen), im Gebäuhause (gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums), vom a. ö. Prof. Dr. Ernst Börner.

**Operative Gynäkologie**, zweimal in der Woche (Stunde nach Übereinkommen), im Gebäuhause, von demselben.

**Geburtshilfliche Indicationslehre** (Bedingungen, Indicationen und Contra-indicationen zu allen geburtshilflichen Eingriffen), im oculistischen Hörsaale, 1 Stunde wöchentlich (nach Übereinkommen), vom Privatdocenten Dr. Camillo Fürst.

**Gynäkologische Diagnostik und Therapie mit Demonstrationen und Übungen**, dreimal in der Woche, Montag, Mittwoch und Freitag von  $\frac{1}{2}3$ — $\frac{1}{2}4$  Uhr, im Ambulanzzimmer der chirurgischen Klinik, von demselben.

**Klinische Vorträge über specielle Pathologie und Therapie der Kinderkrankheiten**, 5 Stunden wöchentlich, von  $1\frac{1}{2}$ — $2\frac{1}{2}$  Uhr, vom a. ö. Prof. Dr. Rudolf v. Jaksch, im Anna-Kinderspitale.

**Klinische Untersuchungsmethoden mit praktischen Übungen und Demonstrationen** (I. Theil Auscultation, Percussion, Elektrodiagnostik), 3 Stunden wöchentlich, nach Übereinkommen, von demselben, ebendort.

**Klinische Vorträge über die Krankheiten der Neugeborenen und Säuglinge**, Sonntag von 8—9 Uhr, von demselben, ebendort.

**Klinik und Vorträge über Hautkrankheiten**, 3 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Samstag von 9— $10\frac{1}{2}$  Uhr, im Hörsaale der Klinik für Hautkrankheiten, vom a. ö. Prof. Dr. Eduard Lipp.

**Forensische Psychopathologie**, 4 Stunden wöchentlich, jeden Montag und Freitag von 5—7 Uhr, im Hörsaale für klinische Psychiatrie (im allgemeinen Krankenhause), vom Privatdocenten Dr. Fridolin von Schlangenhäusen.

**Specielle Pathologie und Therapie der Krankheiten des gesammten Nervensystems mit besonderer Berücksichtigung der Localisation der Hirnfunctionen**, verbunden mit klinischen Demonstrationen und diagnostischen Übungen, 4 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 5—7 Uhr im Hörsaale der Augenklinik, vom Privatdocenten Dr. Franz Müller.

**Elektrodiagnostik und Elektrotherapie mit praktischen Übungen und Demonstrationen**, 2 Stunden wöchentlich, Montag von 5—7 Uhr, ebenda, von demselben.

**Öffentliche Gesundheitspflege und Sanitätsgesetzkunde**, 5 Stunden wöchentlich, von 9—10 Uhr, im Hörsaale für Staatsarzneikunde, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Adolf Schauenstein.

**\*\*Staatsärztliches Practicum: Übungen in forensischen, chemischen und mikroskopischen Untersuchungen**, täglich, im Institute für Staatsarzneikunde, von demselben.

**Gerichtsärztliches Casuisticum**, wöchentlich zweimal, Stunde nach Übereinkunft, von demselben.

**Zahnextractions-Übungen am Cadaver**, in einem achtwöchentlichen Course, 3 Stunden in der Woche, gegen das Honorar eines sechsständigen Collegiums, vom Privatdocenten Dr. Anton Bleichsteiner.

Anmerkung: Herr Prof. Dr. Ritter v. Koch und Dr. Glax werden in diesem Semester keine Vorlesungen halten.



## D. Philosophische Facultät.

### I. Philosophie und Ästhetik.

Praktische Philosophie (Ethik), 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr abends, im juridischen Hörsaale Nr. I, vom o. ö. Prof. Dr. Alexius Ritter v. Meinong.

\*Philosophische Societät: Lectüre und kritische Besprechung von Kants „Kritik der reinen Vernunft“, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 4—6 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Geschichte der Philosophie des Alterthums und des Mittelalters, 3 Stunden wöchentlich, Ort und Zeit nach Übereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Hugo Spitzer.

Richard Wagner als Schriftsteller, einmal in der Woche, Zeit nach Übereinkommen, im Hörsaale des Stöckel, vom Privatdocenten Dr. Friedrich v. Hausegger.

### II. Mathematik und Naturwissenschaften.

Algebraische Analysis und Einleitung in die Differential-Rechnung, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 11 Uhr, im physikalischen Hörsaale Nr. II, vom o. ö. Professor Dr. Johann Frischauf.

Zahlentheorie, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 11 Uhr, ebenda, von demselben.

Analytische und synthetische Geometrie des Raumes, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 8—9 Uhr, im physikalischen Hörsaale Nr. II, vom a. ö. Prof. Dr. Victor Dantscher Ritter v. Kollesberg.

Darstellende Geometrie (I. Theil), 2 Stunden wöchentlich, im Zeichensaale des physikalischen Institutes, vom Privatdocenten Josef Streissler.

Experimentalphysik, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag, von 11—12 Uhr, im physikalischen Institute, Auditorium Nr. I, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Ludwig Boltzmann.

\*Elektromagnetische Lichttheorie, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr abends, ebendort, Auditorium Nr. II, von demselben. Coll. publ.

Physikalische Übungen, Montag bis incl. Freitag von 2—5 Uhr, unter Oberleitung desselben, im Vereine mit Prof. Dr. Ignaz Klemenčič, im physikalischen Institute. (Gilt als fünfstündiges Collegium.)

Theorie des Magnetismus und der Elektrizität, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. II des physikalischen Institutes, vom o. ö. Prof. Dr. Heinrich Streintz.

\*Die Methode der kleinsten Quadrate, 1 Stunde wöchentlich, Zeit und Ort bleibt späterer Bestimmung vorbehalten, von demselben. Coll. publ.

Ausgewählte Capitel der Elektrizitätslehre, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, im Auditorium II des physikalischen Institutes, vom a. ö. Prof. Dr. Ignaz Klemenčič.

Grundzüge der mechanischen Wärmetheorie, 2 Stunden wöchentlich, Ort und Zeit nach Übereinkommen, vom a. ö. Prof. Dr. Simon Šubič.

Herr Privatdocent Dr. Franz Streintz liest nicht.

Anorganische Experimentalchemie, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 8—9 Uhr, im großen Hörsaale des chemischen Institutes, vom o. ö. Prof. Dr. Zdenko Hans Skraup.

Chemische Übungen für Anfänger, Montag bis incl. Freitag von 8—12 Uhr und von 2—5 Uhr; für Pharmaceuten gegen das Honorar eines fünfzehnständigen, für Mediciner und Lehramtsandidaten gegen das Honorar eines sechsständigen Collegiums, von demselben.

\*\*Chemische Übungen für Vorgesrittene, täglich mit Ausnahme des Samstags nachmittags von 8 Uhr früh bis 6 Uhr abends, (gegen das Honorar eines zwanzigständigen Collegiums), von demselben.

Pharmaceutische Chemie (anorganischer Theil), 3 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 5—6½ Uhr nachmittags im Hörsaale II des chemischen Institutes, vom Privatdocenten Dr. Hugo Schrötter.



- Chemie des Steinkohlentheers und der Theerfarbstoffe, 1 Stunde wöchentlich, Mittwoch von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben.
- Mineralogie, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 12 bis 1 Uhr, im mineralogisch-geologischen Hörsaale, Burggasse 9, vom o. ö. Prof. Dr. Cornelius Doelter.
- Anleitung zu mineralogisch-petrographischen Arbeiten, täglich, (gegen das Honorar eines zehnstündigen Collegiums), ebenda, von demselben.
- Die geologischen Wirkungen von Wasser und Eis, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 8—9 Uhr, im mineralogisch-geologischen Hörsaale, Burggasse 9, vom o. ö. Prof. Dr. Rudolf Hoernes.
- Paläontologische Belege für die Descendenzlehre, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 8—9 Uhr, ebenda, von demselben.
- Zoopaläontologische Übungen, täglich, in der geologischen Sammlung, Burggasse 9, von demselben, im Vereine mit dem Privatdocenten Dr. Karl A. Penecke. (Gilt als zweistündiges Collegium.)
- Über fossile Echinodermen, zweistündig, im mineralogisch-geologischen Hörsaale, Burggasse 9, nach Übereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Karl A. Penecke.
- Zoopaläontologische Übungen, täglich, in der geologischen Sammlung, Burggasse 9, von demselben, im Vereine mit Herrn Prof. Dr. Rudolf Hoernes. (Gilt als zweistündiges Collegium.)
- Herr Privatdocent Dr. Vincenz Hilber liest nicht.
- Phyto-Paläontologie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 6—7 Uhr abends, im phyto-paläontologischen Hörsaale, vom o. ö. Professor und Reg.-Rathe Dr. Constantin Freiherrn v. Ettingshausen.
- Arbeiten bei der phyto-paläontologischen Sammlung für Vorgesrittene, täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, vor- und nachmittags, von demselben. (Als dreistündiges Collegium gerechnet.)

- Allgemeine Botanik, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr nachmittags, im Hörsaale des Stöckl, vom o. ö. Prof. Dr. Gottlieb Haberlandt.
- Mikroskopische Demonstrationen, im Anschlusse an die Vorlesungen über allgemeine Botanik, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 10 bis 12 Uhr, im botanischen Institute, Neuthorgasse 46, von demselben.
- \*Über das mechanische Gewebesystem der Pflanzen, 1 Stunde wöchentlich, Dienstag von 5—6 Uhr nachmittags, ebenda, von demselben. Coll. publ.
- Arbeiten im botanischen Institute, für theoretisch und praktisch Vorgebildete, täglich, ebenda, von demselben. (Gegen das Honorar eines zehnstündigen Collegiums.)
- Allgemeine Zoologie, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaale des zoologisch-zootomischen Institutes, Carmeliterplatz 4, vom o. ö. Prof. Dr. Ludwig v. Graff.
- \*\*Arbeiten im zoologischen Institute, für theoretisch und praktisch Vorgebildete, täglich, ebenda, von demselben. (Gegen das Honorar eines zwölfstündigen Collegiums.)
- Zoologisches Practicum, zehnstündig, Samstag den ganzen Tag, ebenda, von demselben, im Vereine mit dem Privatdocenten Dr. L. Böhmig.
- \*Übungen im zoologischen Lehrvortrage, zweistündig, einmal wöchentlich, in noch zu bestimmenden Stunden, von demselben. Coll. publ.
- Anatomie, Histologie und Entwicklungsgeschichte der Würmer, 2 Stunden wöchentlich, Zeit nach Übereinkommen, im zoologischen Hörsaale, Carmeliterplatz 5, vom Privatdocenten Dr. Ludwig Böhmig.
- Vergleichende Entwicklungsgeschichte der niederen Vertebraten, 1 Stunde wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen, im zoologischen Hörsaale, Carmeliterplatz 4, vom Privatdocenten Dr. Karl Zelinka.
- Über Coelenteraten, 2 Stunden wöchentlich, Zeit nach Übereinkommen, im zoologischen Hörsaale, Carmeliterplatz 4, vom Privatdocenten Dr. J. H. List.
- Herr Privatdocent Dr. Arthur Ritter v. Heider liest nicht.



Mikroskopische Übungen für Anfänger (Theorie des Mikroskopes, mikroskopische Technik, einfache Gewebe), in acht- bis zehnwöchentlichen Cursen, täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage (gegen das Honorar eines dreistündigen Collegiums), im zoologischen Cabinet der k. k. technischen Hochschule, vom Privatdocenten Prof. Dr. August Mojsisovics Edlen v. Mojsvár.

### III. Geschichte und Geographie.

Allgemeine Geschichte der neueren Zeit von 1789 bis 1848, 4 Stunden wöchentlich, von 5—6 Uhr abends, Montag bis Donnerstag, im juridischen Hörsaale Nr. IV, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. J. B. Weiß.

\*Über die Quellen der Geschichte des Mittelalters, 2 Stunden wöchentlich, verbunden mit praktischen Übungen, von demselben. Coll. publ.

Urkundenlehre, I. Die Urkunden der deutschen Könige und Kaiser, 3 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen, im archäologischen Hörsaale, vom Privatdocenten Dr. Anton Chroust.

Diplomatische Übungen, 2 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen (vom November ab), ebenda, von demselben.

Historisch-kritische Übungen an Widukinds „Rerum gestarum Saxoniarum libri tres“ (ed. G. Waitz, Hannover 1882, 8<sup>o</sup>), 2 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen, ebenda, von demselben.

Quellenkunde der griechischen und römischen Geschichte, 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag bis Samstag von 4—5 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom a. ö. Prof. Dr. Adolf Bauer.

Grundzüge der griechischen Chronologie, 2 Stunden wöchentlich, nach Übereinkommen, von demselben.

\*Historische Übungen mit Zugrundelegung des I. Buches des Thukydides, 2 Stunden wöchentlich, nach Übereinkommen, von demselben. Unentgeltlich.

Österreichische Geschichte, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 4—5 Uhr nachmittags, im juridischen Hörsaale Nr. I, vom o. ö. Prof. Dr. Franz Krones R. v. Marchland.

\*Über deutsche Geschichtschreibung vor der Reformation, 1 Stunde wöchentlich, Dienstag von 9—10 Uhr, im Hörsaale des Stöckl I, von demselben. Coll. publ.

\*Historisches Seminar, II. Abtheilung: Österreichische Geschichte, Übungen im Bereiche des Chron. Austriae Ebendorfers von Haselbach, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Mittwoch von 9—10 Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Geschichte des Reformationszeitalters, 3 Stunden wöchentlich, Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 4—5 Uhr, im juridischen Hörsaale V, vom Privatdocenten Dr. Franz M. Mayer.

Allgemeine Geschichte des 18. Jahrhunderts, I. Periode. Spanischer Erbfolgekrieg, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr, im Hörsaale des Stöckl I, vom a. ö. Prof. Dr. Hans v. Zwiedineck-Südenhorst.

Physikalische Geographie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch von 11—12 Uhr, im archäologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Eduard Richter.

Geographie des Weltverkehrs, 2 Stunden wöchentlich, Montag von 5—7 Uhr abends, ebenda, von demselben.

\*Geographische Übungen, 2 Stunden wöchentlich, Stunden nach Vereinbarung, von demselben.

### IV. Philologie und Archäologie.

Einleitung in das Studium der indogermanischen Sprachwissenschaft, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch von 3—4 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Gustav Meyer.

Sanskrit-Grammatik nach Bühlers Leitfaden, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Mittwoch von 4—5 Uhr, ebenda, von demselben.



- Griechische Metrik, I. Theil, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 11—12 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Max R. v. Karajan.
- Erklärung von Sophokles' Trachinierinnen, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr, ebenda, von demselben.
- \*Philologisches Seminar, griechische Abtheilung: *a)* Interpretation ausgewählter elegischer und jambischer Dichtungen der Griechen, 2 Stunden wöchentlich, Montag von 9—11 Uhr; *b)* Stilistische und metrische Übungen, Discussionen über griechische Seminar-Arbeiten und Thesen, 1 Stunde wöchentlich, Mittwoch von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben.
- Plautus Menaechmi, 4 Stunden wöchentlich, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9—10 Uhr, und Samstag von 11—12 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Alois Goldbacher.
- \*Platon Lysis, 1 Stunde wöchentlich, Donnerstag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.
- \*Philologisches Seminar, lateinische Abtheilung: *a)* Interpretation von Cicero de off. l. II, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 10 bis 11 Uhr und Freitag von 5—6 Uhr abends; *b)* Lateinische Stilübungen, 1 Stunde wöchentlich, Freitag von 6—7 Uhr abends; *c)* Besprechung einlaufender Seminararbeiten an jedesmal zu bestimmenden Stunden, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.
- Griechische Alterthümer, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Wilhelm Kergel.
- \*Philologische Übungen an Platos Apologie, 2 St. wöchentlich, Mittwoch und Samstag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.
- \*Griechische und lateinische Stilübungen, 1 Stunde wöchentlich, Montag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.
- Topographie von Athen, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Samstag von 9—10 Uhr, im archäologischen Hörsaale, Stöckl (II. Stock), vom a. ö. Prof. Dr. Wilhelm Gurlitt.
- Grundzüge der Anthropologie, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Donnerstag von 3—4 Uhr, ebenda, von demselben.

- \*Archäologische Übungen: 2 Stunden wöchentlich, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.
- Römische Alterthumskunde in Bezug auf Inschriften, Münzen, Gemmen, 3 Stunden wöchentlich, Tag und Stunden nach Vereinbarung, im archäologischen Hörsaale, vom a. ö. Prof. Dr. Fritz Pichler.
- Über antike Schreibmittel, 2 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Vereinbarung, ebenda, von demselben.
- Geschichte der altdeutschen Litteratur, 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag, Freitag und Samstag von 8—9 Uhr, im Hörsaale des Stöckl Nr. I, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Anton Schönbach.
- Über Shakespeares Leben und Werke, 1 Stunde wöchentlich, Donnerstag von 9—10 Uhr, ebenda, von demselben.
- \*Im Seminar für deutsche Philologie, I. Abtheilung: Gothische und althochdeutsche Übungen an Müllenhoffs Sprachproben, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 9—11 Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.
- Geschichte der classischen deutschen Litteratur, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch von 8—9 Uhr im Hörsaale des Stöckl Nr. I, vom a. ö. Prof. Dr. Bernhard Seuffert.
- Deutsche Dichtung des 16. Jahrhunderts, Einleitung, 1 Stunde wöchentlich, Samstag von 11—12 Uhr, ebenda, von demselben.
- \*Im Seminar für deutsche Philologie, II. Abtheilung: *a)* Besprechung von Schillers Bühnenbearbeitungen fremder Stücke; *b)* litteraturgeschichtliche Arbeiten, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.
- Erklärung des Iwein Hartmanns von Aue, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Mittwoch von 2—3 Uhr, im Hörsaale Nr. I des Stöckls, vom Privatdocenten Dr. Oswald Zingerle.
- Deutsche Mythologie, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr, ebenda, von demselben.
- Ausgewählte Capitel der Syntax der slavischen Sprachen, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch von 8—9 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Gregor Krek.



\*Philologische Übungen, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Über die südfranzösischen Mundarten mit Anschluss an Mistral's Mireio, 3 Stunden wöchentlich, Ort und Zeit nach Übereinkommen, vom o. ö. Prof. Dr. Hugo Schuchardt.

\*Romanische Übungen, 2 Stunden wöchentlich, Zeit und Ort nach Übereinkommen, von demselben.

### V. Fertigkeiten.

Die Wortbildungs- und Wortkürzungslehre nach dem Systeme Gabelsbergers, nach Vereinbarung, vom öffentlichen Lehrer Ignaz Wolf.

Turnunterricht ertheilt der öffentliche Lehrer der Turnkunst, August Augustin.

Der Fechtunterricht wird von dem akademischen Fechtlehrer Pietro Arnoldo in Privatstunden im Saale des steiermärkischen Fecht-Clubs, Neugasse Nr. 1, ertheilt.

## Wissenschaftliche Hilfsmittel, Institute und Sammlungen mit den betreffenden Vorständen.

### A. An der k. k. Universität.

#### a) An der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.

Das Seminar für Rechtswissenschaften umfasst in diesem Semester nachstehende Übungen:

1. Strafrechtliche, 2 St., geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Th. R. Schütze und vom a. ö. Prof. Dr. J. Vargha.
2. Romanistische, 2 St., geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Josef Freiherrn v. Schey.
3. Volkswirtschaftliche, 2 St., geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Richard Hildebrand.

Die Bedingungen, unter welchen die Aufnahme von Mitgliedern in das Seminar stattfindet, sind den Statuten desselben zu entnehmen. Letztere verabfolgt der Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.

#### b) An der medicinischen Facultät.

Anatomisches Institut mit dem Museum für menschliche Anatomie, Harrachgasse Nr. 21. Vorstand: Prof. Dr. Moriz Holl.

Physiologisches Institut, Harrachgasse Nr. 21. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Rollett.

Pharmakologisches Institut, im Universitätsgebäude, Bürgergasse Nr. 2. Vorstand: Prof. Dr. v. Schroff.

Institut für Histologie und Embryologie, im chemischen Institutsgebäude. Vorstand: Prof. Dr. Otto Drasch.

Pathologisch-anatomisches Institut und Museum, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Hans Eppinger.

Institut für angewandte medicinische Chemie, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Hofmann.

Institut für Staatsarzneikunde, im Universitätsgebäude. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Schauenstein.



Medicinische Klinik, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Rembold.

Chirurgische Klinik, chirurgische Instrumenten- und Bandagensammlung, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Wölfler.

Augenklinik, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Schnabel.

Geburtshilfliche Klinik, Gebärhause. Vorstand: Prof. Dr. Ritter v. Helly.

Gynäkologische Klinik, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Ritter v. Helly.

Klinik für Hautkrankheiten und Syphilis, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Lipp.

Psychiatrische Klinik, im Gebärhause. Vorstand: derzeit der Decan der medicinischen Facultät.

Klinik für Kinderheilkunde. Vorstand: Prof. Dr. v. Jaksch.

Institut für allgemeine und experimentelle Pathologie, Halbärtgasse 6. Vorstand: Prof. Dr. Klemensiewicz.

### c) An der philosophischen Facultät.

Seminar für die classischen Sprachen. Vorstände: Die Professoren Dr. Max Ritter v. Karajan und Dr. Alois Goldbacher.

Die Bedingungen, unter welchen Studierende sich thätig an demselben betheiligen und als ordentliche oder außerordentliche Mitglieder in das Seminar aufgenommen werden können, sind in den Statuten des Seminars einzusehen.

Seminar für deutsche Philologie. Vorstände: Reg.-Rath Prof. Dr. Anton Schönbach und Prof. Dr. Bernhard Seuffert.

Die Bedingungen der Betheiligung und Mitgliedschaft sind den bezüglichen Statuten zu entnehmen.

Historisches Seminar. Vorstände: Reg.-Rath Prof. Dr. Johann Weiß und Prof. Dr. Franz Krones Ritter v. Marchland.

Die Bedingungen, unter welchen Studierende sich thätig an demselben betheiligen und als ordentliche oder außerordentliche Mitglieder in das Seminar aufgenommen werden können, sind in den Statuten des Seminars einzusehen.

Physikalisches Institut. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Boltzmann.

Chemisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. Skraup.

Zoologisch-zootomisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. Ludwig v. Graff.

Botanisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. Haberlandt. Neuthorgasse Nr. 46.

Phyto-paläontologisches Museum. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Constantin Freiherr v. Ettingshausen.

Mineralogisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. Doelter.

Geologische Sammlung. Vorstand: Prof. Dr. Hoernes.

Geographische Sammlung. Vorstand: Prof. Dr. Richter.

Archäologisches Museum, bestehend aus einer Sammlung von Gypsabgüssen und Originalen alter Kunstwerke. Vorstände: die Professoren Dr. Max Ritter v. Karajan, Dr. Friedrich Pichler und Dr. Wilhelm Gurlitt.

### d) Universitäts-Bibliothek,

geöffnet an allen Wochentagen in den Stunden von 9 Uhr vor- bis 4 Uhr nachmittags. Vorstand: Bibliothekar Dr. Alois Müller.

### B. Am st. landsch. Joanneum.

a) Bibliothek, geöffnet täglich, vormittags von 11 bis 1 Uhr und (mit Ausschluss der Sonn- und Feiertage und der Monate August und September) nachmittags von 5—8 Uhr im Winter-Semester, von 4—7 Uhr im Sommer-Semester.

b) Mineralogisches Museum.

c) Zoologisches Museum.

d) Münzen- und Antiken-Cabinet täglich von 8—1 Uhr. Vorstand: Prof. Dr. F. Pichler.



# Übersicht

der Vorlesungen nach Stunden, in welchen sie im Winter-Semester 1889/90 gehalten werden.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
8-9	Dogmengeschichte, 2 St., Prof. Dr. R. v. Scherer. Quellen und System des Kirchenrechts, 6 St., derselbe (S. 4-5 Uhr).	*Österr. Bergrecht, 2 St., Prof. und Reg.-Rath Dr. Bischoff, Coll. publ. Die Hauptlehren der deutschen Reichs- u. Rechtsgeschichte (Recapitulation für Hörer im II. Jahre), 3 St., Prof. Dr. v. Luschin. Österr. Reichs- u. Rechtsgeschichte, I. Th., 3 St., derselbe. Allgem. österr. Civilrecht, 9 St., Prof. Dr. Strohal. (S. 9-10 Uhr.) Repetitorium aus Strafrecht und Strafprozess, 5 St., Prof. Dr. Vargha.	Med. Chemie, 3 St., Prof. Dr. Hofmann. Pharmakologie u. Receptierkunde, 5 St., Prof. Dr. R. v. Schroff. Klinische Vorträge über die Krankheiten der Neugeborenen und Säuglinge, 1 St., Prof. Dr. R. v. Jaksch.	Analytische u. synthetische Geometrie des Raumes, 5 St., Prof. Dr. Dantscher R. v. Kollesberg. Anorganische Experimentalchemie, 5 St., Prof. Dr. Skraup. Die geologischen Wirkungen von Wasser u. Eis, 3 St., Prof. Dr. Hoernes. Paläontologische Belege für die Descendenzlehre, 2 St., derselbe. Geschichte d. altdutschen Literatur, 3 St., Prof. u. Reg.-R. Dr. Schönbach. Geschichte der classischen deutschen Literatur, 3 St., Prof. Dr. Seuffert. Ausgewählte Capitel der Syntax der slavischen Sprachen, 3 St., Prof. Dr. Krek. *Philologische Übungen, 2 St., derselbe. Coll. publ.
8-10			Specielle Pathologie, Therapie und Klinik der inneren Krankheiten, 10 St., Prof. Dr. Rembold.	
8-12				Chem. Übungen für Anfänger; für Pharmaceuten gegen das Honorar eines 15stündigen, für Medieiner u. Lehramtsandidaten gegen das Honorar eines 6stündigen Collegiums, Prof. Dr. Skraup. (S. 2-5 Uhr.)

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
9-10	Theologia fundamentalis, h. 6, Suppl. Dr. Neubauer (Vide h. 3-4). Theologia dogmatica, h. 9, Prof. Dr. Stanonik. (Vide h. 3-4). Historia ecclesiae Christi, h. 7, Prof. Dr. Schuster. (Vide h. 3-4). Pastoraltheologie, 8 St., Prof. Dr. Klinger. (S. 3-4 Uhr.)	Deutsche Reichs- u. Rechtsgeschichte, 5 St., Prof. u. Regierungs-Rath Dr. Bischoff. Österr. Rechtsquellen, 2 St., Prof. Dr. R. v. Luschin. Kirchenrecht, I. Abth., 5 St., Prof. Dr. Thaner. Allgem. österr. Civilrecht, 9 St., Prof. Dr. Strohal. (S. 8-9 Uhr.) Österr. Civilprocessrecht, 5 St., Prof. Dr. Freih. v. Canstein. Handels- u. Wechselrecht, 7 St., derselbe. (S. 10 bis 11 Uhr.)	Histologie nebst Anleitung zum Gebrauche des Mikroskopes, 5 St., Prof. Dr. Drasch. *Die Theorien der Chemie, 2 St., Prof. Dr. Hofmann. (S. 3-4 Uhr.) Coll. publ. Pharmakognosie, 3 St., Prof. Dr. R. v. Schroff. Öffentliche Gesundheitspflege und Sanitätsgesetzkunde, 5 St., Prof. und Regier.-Rath Dr. Schauenstein.	Theorie des Magnetismus u. der Electricität, 5 St., Prof. Dr. H. Streintz. Allgem. Zoologie, 5 St., Prof. Dr. v. Graff. Über deutsche Geschichtsschreibung vor der Reformation, 1 St., Prof. Dr. Kroner R. v. Marchland. *Historisches Seminar, II. Abth., 2 St., derselbe. Coll. publ. Plautus Menaechmi, 4 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 11-12 Uhr.) Topographie von Athen, 2 St., Prof. Dr. Gurlitt. Über Shakespeare's Leben u. Werke, 1 St., Prof. u. Reg.-R. Dr. Schönbach.
9-10½			Klinik und Vorträge über Hautkrankheiten, 3 St., Prof. Dr. Lipp.	
9-11				*Philologisches Seminar, griech. Abth., 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. R. v. Karajan. (S. 10-11 Uhr.) Coll. publ. *Seminar für deutsche Philologie, I. Abtheilung, 2 St., Prof. u. Reg.-R. Dr. Schönbach. Coll. publ.
10-11	Lingua hebraica, h. 3, Prof. Dr. Fraidl. Librorum historicorum e textu Vulg. Lectio, h. 3, idem. (Vide h. 4-5). Evangelium sec. s. Lucam, h. 6, Prof. Dr. Schmid. (Vide h. 4-5). Theologia moralis, h. 9, Prof. Dr. Schlager. (Vide h. 4-5). Praktische Katechetik, 3 St., Prof. Dr. Klinger.	Deutsches Privatrecht, 6 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Bischoff. Geschichte u. Institutionen des röm. Rechts, 8 St., Prof. Dr. Tewes. (S. 11-12 Uhr.) Geschichte u. Institutionen des röm. Rechts, 8 St., Professor Dr. Freiherr v. Schey. (S. 11-12 Uhr.) Österr. Strafrecht, 5 St., Prof. Dr. Schütze. Österr. Strafrecht, 5 St., Prof. Dr. Vargha.	Anatomie des Menschen, 6 St., Prof. Dr. Hall. (S. 4-5 Uhr.) Diagnostik der Augenkrankheiten, 3 St., Prof. Dr. Birnbacher.	Algebraische Analysis u. Einleitung in die Differential-Rechn., 3 St., Prof. Dr. Frischauf. Zahlentheorie, 2 St., derselbe. *Philologisches Seminar, griech. Abth., 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. R. v. Karajan. Coll. publ. (S. 9-11 Uhr.) *Philologisches Seminar, lat. Abth., 3 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 5 bis 6 u. 6-7 Uhr.) Coll. publ.



Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
10—11		Handels- u. Wechselrecht, 7 St., Prof. Dr. Freih. v. Canstein. (S. 9—10 Uhr.)		*Platon Lysis, 1 St., derselbe, Coll. publ. *Seminar für deutsche Philologie, II. Abtheil., 2 St., Prof. Dr. Seuffert. Coll. publ.
10—12		Allgemeines österr. Erbrecht, 4 St., Prof. Dr. Freih. v. Anders. (S. 11—1 Uhr.)	Specielle chirurgische Pathologie, Therapie und Klinik, 10 St., Prof. Dr. Wölfler. Pathologie und Therapie der Augenkrankheiten, 10 St., Professor Dr. Schnabel.	Mikroskopische Demonstrationen, im Anschlusse an die Vorlesungen über allgem. Botanik, 2 St., Prof. Dr. Haberlandt.
11—12	Lingua aramaica, h. 2, Prof. Dr. Fraidl. Epistola ad Hebraeos, h. 2, Prof. Dr. Schmid.	Geschichte u. Institutionen des röm. Rechts, 8 St., Prof. Dr. Tewes. (S. 10—11 Uhr.) Pandekten, Obligationenrecht, 4 St., derselbe. (S. 12—1 Uhr.) Geschichte u. Institutionen des röm. Rechts, 8 St., Professor Dr. Freiherr v. Schey. (S. 10—11 Uhr.) Römischer Civilprocess, 2 St., derselbe. Pandekten, Familienrecht, 2 St., Privatdocenten Dr. Pfersche. Österr. Staatsrecht, 6 St., Regier.-Rath Prof. Dr. Bidermann (S. 12—1 Uhr.) Verwaltungslehre, 3 St., Prof. Dr. Gumpłowicz. (S. 11—1 Uhr.)	Physiologie, 5 St., Reg.-Rath u. Prof. Dr. Alex. Rollett. Specielle pathologische Anatomie, 6 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 12 bis 1 Uhr.)	Experimentalphysik, 5 St., Reg.-Rath u. Prof. Dr. Boltzmann. Ausgewählte Capitel der Elektrizitätslehre, 3 St., Prof. Dr. Klemenčič. Physikalische Geographie, 3 St., Prof. Dr. Richter. Griechische Metrik, I. Th., 3 St., Reg.-Rath u. Prof. Dr. R. v. Karajan. Erklärung von Sophokles' Trachinierinnen, 2 St., derselbe. Plautus Menaechmi, 4 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 9—10 Uhr.) Deutsche Dichtung des 16. Jahrh., 1 St., Prof. Dr. Seuffert.
11—1		Nationalökonomie u. Volkswirtschaftspolitik, 8 St., Prof. Dr. Hildebrand. Verwaltungslehre, 4 St., Prof. Dr. Gumpłowicz. (S. 11—12 Uhr.) Allgemeines österr. Erbrecht, 4 St., Prof. Dr. Freih. v. Anders. (S. 10—12 Uhr.)		

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
12—1		Pandekten, Obligationen, 4 St., Prof. Dr. Tewes. (S. 11—12 Uhr.) Allgem. österr. Erbrecht, 4 St., Prof. Dr. Freih. v. Anders. (S. 9—10 u. 11—12 Uhr.) Österr. Staatsrecht, 6 St., Reg.-Rath u. Prof. Dr. Bidermann. (S. 11 bis 12 Uhr.)	Specielle patholog. Anatomie, 6 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 11—12 Uhr.)	Chemie des Steinkohlentheers und der Theerfarbstoffe, 1 St., Priv.-Doc. Dr. Schrötter. Mineralogie, 5 St., Prof. Dr. Doelter. Griechische Alterthümer, 3 St., Reg.-Rath und Prof. Dr. Kergl. *Philologische Übungen an Platos Apologia, 2 St., derselbe. Coll. publ. *Griechische u. lateinische Stilübungen, 1 St., derselbe. Coll. publ.
12—2			Pathologische Secierübungen, 4 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 1 bis 3 Uhr.) Geburtshilfliche gynäkologische Vorträge und Klinik, 10 St., Prof. Dr. R. v. Helly.	
1—3			Pathologische Secierübungen, 4 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 12—2U.)	
1½—2½			Klinische Vorträge über specielle Pathologie u. Therapie der Kinderkrankheiten, 5 St., Prof. Dr. R. v. Jaksch.	
2—3			Allgemeine Pathologie u. Therapie, 5 St., Prof. Dr. Klemensiewicz.	Erklärung des Iwein Hartmanns von Aue, 2 St., Privatd. Dr. Zingerle. Deutsche Mythologie, 2 St., derselbe.
2—5				Physikalische Übungen, 5 St., Reg.-Rath u. Prof. Dr. Boltzmann. Chemische Übungen für Anfänger, für Pharmaceuten gegen das Honorar eines 15stündigen, für Mediciner und Lehramtsandidaten gegen das Honorar eines 6st. Collegiums, Prof. Dr. Skraup. (S. 8—12 Uhr.)



Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
2½—3½			Gynäkologische Diagnostik und Therapie mit Demonstrationen und Übungen, 3 St., Privatdocent Dr. Fürst.	
3—4	Theologia fundamentalis, h. 9, Suppl. Dr. Neubauer. (Vide h. 9—10). Theologia dogmatica, h. 9, Prof. Dr. Stanonik. (Vide h. 9—10.) Historia ecclesiae Christi universalis, h. 7., Prof. Dr. Schuster. (Vide h. 9—10.) Patrologia, h. 2, idem. Pastoraltheologie, 8 St., Professor Dr. Klinger. (Vide 9—10 Uhr.) Homiletische Übungen, 1 St., derselbe.		*Die Theorien der Chemie, 2 St., Prof. Dr. Hofmann. Coll. publ. (S. 9—10 Uhr.) Allgemeine Bakteriologie, 2 St., Prof. Dr. Klemensiewicz.	Allgem. Geschichte des 18. Jahrh., 3 St., Prof. Dr. Zwiedeneck-Südenhorst Einleitung in das Studium der indogermanischen Sprachwissenschaft, 3 St., Prof. Dr. Meyer. Grundzüge der Anthropologie, 2 St., Prof. Dr. Gurliitt.
3—5		*Romanistische Übungen im Seminar, 2 St., Prof. Dr. Freih. v. Schey. Unentgeltlich.	Chirurgische Instrumenten- und Verbandlehre, 2 St., Privatdoc. Dr. Quab.	
3½—5			Topographische Anatomie, 3 St., Privatdoc. Dr. Eberstaller.	
4—5	Librorum historicorum e textu Vulg. Lectio, h. 3, Prof. Dr. Fraidl. (Vide h. 10—11.) Introductio generalis in libros V. F., h. 3, idem. Evangelium secundum s. Matthaum, h. 6, Prof. Dr. Schmid. (Vide h. 10—11.) Introductio in libros ss. N. T., h. 3, idem. Theologia moralis, h. 9, Prof. Dr. Schlager. (Vide h. 10—11.) Quellen und System des Kirchenrechts, 6 St., Prof. Dr. R. v. Scherer. (S. 8—9 Uhr.)		Anatomie des Menschen, 6 St., Prof. Dr. Holl. (S. 10—11 Uhr.)	Quellenkunde der griech. und röm. Geschichte, 3 St., Prof. Dr. Bauer. Österr. Geschichte, 5 St., Prof. Dr. Kroner R. v. Marchland. Geschichte des Reformationszeitalters, 3 St., Privatd. Dr. F. Mayer. Sanskrit-Grammatik nach Bühlers Leitfaden, 2 St., Prof. Dr. G. Meyer. *Archäologische Übungen, 2 St., Prof. Dr. Gurliitt. Coll. publ.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
4—6		*Pandekten Practicum, 2 St., Privatdocent Dr. Pfersche. Unentgeltlich. *Strafrechtliches Seminar, 2 St., Professor Dr. Schütze. Unentgeltlich. *Strafrechtliches Seminar, 2 St., Prof. Dr. Vargha. Unentgeltlich.		Philosophische Societät, 2 St., Prof. Dr. R. v. Meinong.
5—6		*Pandekten, Sachenrecht, 2 St., Prof. Dr. Tewes. Coll. publ. Österr. Finanzrecht, Allg. Theil, 3 St., Privatdoc. Dr. Freih. v. Myrbach.	Geburtshilf. Operations-Übungen, 2 St., Prof. Dr. R. v. Helly. (Honorar für 5 St.)	Prakt. Philosophie, 5 St., Prof. Dr. R. v. Meinong. Allgem. Geschichte der neueren Zeit, 4 St., Prof. u. Reg.-R. Dr. Weiß. *Philologisches Seminar, lat. Abth., 3 St., Prof. Dr. Goldbacher. Unentgeltlich. (S. 6—7 u. 10—11 Uhr.) Allgem. Botanik, 3 St., Prof. Dr. Haberlandt. *Über das mech. Gewebesystem d. Pflanzen, 1 St., von demselben. Unentgeltlich.
5—6½			Chirurg. Operationslehre, 3 St., Privatdocent Dr. Walser.	Pharmaceutische Chemie, 3 St., Privatdocent Dr. Schrötter.
5—7			Mikroskopischer Kurs der pathol. Anatomie, 4 St., Prof. Dr. Eppinger. Forensische Psychopathologie, 4 St., Privatdoc. Dr. Schlangenhäusen. Specielle Pathologie und Therapie der Krankheiten des ges. Nervensystems, 4 St., Privatd. Dr. Müller. Elektrodiagnostik u. Elektrotherapie, 2 St., derselbe.	Geographie des Weltverkehrs, 2 St., Prof. Dr. Richter.
½6—7		Staatsrechnungswissensch. 6 St., Docent Rechn.-R. Hartmann.		



Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
6-7				*Elektromagnetisch Lichttheorie, 2 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Boltzmann. Coll. publ.
6-7			Phyto - Paläontologie, 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Freih. v. Ettingshausen. *Philologisches Seminar, lat. Abth., 3 St., Prof. Dr. Goldbacher. Unentgeltl. (S. 10-11 u. 5-6 Uhr.)	
t ä g l i c h			Anatom. Secierübungen, Prof. Dr. Hall. (Honorar für 6 St.) **Arbeiten im physiologischen Institute, Prof. u. Reg.-R. Dr. Rollett. **Arbeiten im Institute für Histologie und Embryologie, Professor Dr. Drasch. Medic.-chem. Übungen, Prof. Dr. Hofmann. **Staatsärztliches Practicum, Prof. u. Reg.-R. Dr. Schauenstein.	**Chem. Übungen, Prof. Dr. Skraup. (Honorar für 20 St.) Anleitung zu mineralog.-petrographischen Arbeiten, Prof. Dr. Doelter. (Honor. für 10 St.) Zoopaläontologische Übungen, Prof. Dr. Hoernes im Vereine mit Privatd. Dr. Penecke. (Honor. für 2 St.) Arbeiten bei der phytopaläontologische Sammlung, Prof. u. Reg.-R. Dr. Freih. v. Ettingshausen. (Hon. für 3 St.) Arbeiten im botanischen Institute, Professor Dr. Haberlandt. (Honor. für 10 St.) **Arbeiten im zoolog. Institute, Prof. Dr. v. Graff. (Honorar für 12 St.) Mikroskopische Übungen, Privatd. Dr. Mojsisovic Edler v. Mojsvár. (Honor. für 10 St.)
zehnstündig				Zoologisches Practicum, Prof. Dr. v. Graff (im Vereine mit dem Privatd. Dr. Böhmig.)
nach Übereinkommen.		Öst. internationales Privatrecht, 1 St., Prof. Dr. Freih. v. Anders.	Neurologie, 2 St., Privatd. Eberstaller.	Geschichte d. Philosophie, 3 St., Privatdocent Dr. Spitzer.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
Nach Übereinkommen		Volkswirtschaftliches Seminar, 2 St., Prof. Dr. Hildebrand. Österr. Finanzrecht, 3 St., Privatdoc. Dr. Freiherr v. Myrbach. Theorien der Preise, 2 St., derselbe. Übungen in einigen Capitel der österr. Staatsrechnung, 3 St., derselbe. Gerichtliche Medicin für Juristen mit Demonstrationen, 4 St., Reg.-Rath Prof. Dr. Schauenstein. Außercontractliche Obligationen, 2 St., Prof. Dr. Strohal.	Chem.-diagnost. Untersuchungsmethode, 2 St., Prof. Dr. Hofmann. *Mikroskopisch-pharmakognostische Demonstrationen, 1 St., Prof. Dr. v. Schroff. Coll. publ. **Praktischer Cours in der Bakteriologie in vierwöchentlichen Cursum (Honorar 15 fl) Prof. Dr. Klemensiewicz. Medic.-klin. Propädeutik, 2 St., Privatdoc. Dr. v. Hoffer. **Laryngoskopie, in einem achtwöch. Curse, 3 St., Privatdoc. Dr. Emele. (Honorar 10 fl.) Medic.-klin. Propädeutik, 3 St., Privatdocent Dr. Lackner. Differenzialdiagnostische Übungen, 1 St., derselbe. **Einführung in die Laryngoskopie und Rhinoskopie, in einem sechs-wöchentl. Curse, 3 St., derselbe. (Honorar 10 fl.) Chirurg. Operationslehre, 3 St., Prof. Dr. Wölfler. (Honorar für 6 St.) *Über Wunden und ihre Behandlung, 1 St., derselbe. Coll. publ. Über die Chirurgie der Harnorgane, 3 St., Privatdoc. Dr. Ebner. Geburtshilf. Operationslehre, 2 St., Prof. Dr. Börner. Operative Gynäkologie, 2 St., derselbe. Geburtshilfliche Indicationenlehre, 1 St., Privatdoc. Dr. Fürst. Klinische Untersuchungsmethoden, 3 St., Prof. Dr. R. v. Jaksch.	Rich. Wagner als Schriftsteller, 1 St., Privatd. Dr. v. Hausegger. Darstellende Geometrie, 2 St., Privatd. Streibler. *Die Methode der kleinsten Quadrate, 1 St., Prof. Dr. H. Streintz. Coll. publ. Grundzüge der mechanischen Wärmetheorie, 2 St., Prof. Dr. Subić. Über fossile Echinodermen, 2 St., Privatd. Dr. Penecke. *Übungen im zoologischen Lehrvortrage, 2 St., Prof. Dr. v. Graff. Coll. publ. Anatomie, Histologie und Entwicklungsgeschichte der Würmer, 2 St., Privatdoc. Dr. Böhmig. Vergleich. Entwicklungsgeschichte der niederen Vertebraten, 1 St., Privatdoc. Dr. Zelinka. Über Coelenteraten, 2 St., Privatdoc. Dr. List. *Über die Quellen der Geschichte des Mittelalters, 2 St., Prof. u. Reg.-R. Dr. Weiß. Coll. publ. Urkundenlehre, 3 St., Privatdoc. Dr. Chroust. Diplomatische Übungen, 2 St., derselbe. Historisch-kritische Übungen, 2 St., derselbe. Grundzüge der griechischen Chronologie, 2 St., Prof. Dr. Bauer. *Historische Übungen, 2 St., derselbe. Unentgeltlich. *Geographische Übungen, 2 St., Prof. Dr. Richter. Unentgeltlich. Römische Alterthumskunde, 3 St., Prof. Dr. Pichler. Über antike Schreibmittel, 2 St., derselbe.



Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
nach Übereinkommen			Gerichtsarztliches Casuisticum, 2 St., Prof. und Reg.-R. Dr. Schauenstein. Zahnextractions - Übungen am Cadaver, achtwöch. Curs, 3 St., Privatdoc. Dr. Bleichsteiner. (Gegen das Hon. eines 6stünd. Collegiums.)	Über die südfranzösischen Mundarten, 3 St., Prof. Dr. Schuchardt. Romanische Übungen, 2 St., derselbe. Die Wortbildungs- und Wortkürzungslehre nach dem Systeme Gabelbergers, öffentl. Lehrer J. Wolf. Turnunterricht, öffentlich. Lehrer A. Augustin. Fechtunterricht vom akad. Fechtlehrer, P. Arnoldo.

## Übersicht

über die Zahl der Studierenden im Sommer-Semester 1889.

	Österr.-ung. Monarchie			Zusammen
	Im Reichsrathe vertretene Königreiche und Länder	Länder der ungar. Krone	Ausländer	
<b>Theologen</b> , immatrikulierte . . . . .	102	—	—	112
„ außerordentliche . . . . .	10	—	—	
<b>Juristen</b> , immatrikulierte . . . . .	412	38	9	504
„ außerordentliche . . . . .	39	6	—	
<b>Mediciner</b> , immatrikulierte . . . . .	337	142	19	540
„ außerordentliche . . . . .	27	12	3	
<b>Philosophen</b> , immatrikulierte . . . . .	40	6	4	155
„ außerordentliche . . . . .	15	2	—	
<b>Pharmaceuten</b> . . . . .	63	19	6	88
	<u>1045</u>	<u>225</u>	<u>41</u>	<u>1311</u>



B. w. a.  
100

VERZEICHNISS  
DER  
AKADEMISCHEN  
BEHÖRDEN, LEHRER UND BEAMTEN

AN DER  
K. K. KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT  
ZU GRAZ

IM STUDIENJAHRE 1889/90.



VERLAG DES AKADEMISCHEN SENATES.  
K. K. UNIVERSITÄTS-BUCHDRUCKEREI 'STYRIA' IN GRAZ.





## I.

# K. k. akademischer Senat.

### Rector Magnificus.

August Tewes, Dr. Jur., Mitglied der rechtshistorischen und judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission, lehrt römisches Recht. Decan: 1884. Naglergasse 8.

### Pro-Rector.

Leopold Schuster, Dr. Th., Weltpriester, f.-b. Seckauer Consistorial-Rath, Mitgl. der rechtshistor. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Kirchengeschichte Decan: 1883 u. 1887. Mariahilferplatz 3.

### Decane.

Theol. Fac. Otto Schmid, Dr. Th., päpstlicher Kämmerer, Weltpriester, bischöfl. geistl. Rath der Linzer u. Consistorial-Rath der Seckauer Diöcese, lehrt das Bibelstudium des neuen Bundes. Bischofplatz 1.

Jurid. Fac. Josef Freiherr v. Schöy, Dr. Jur., Mitglied der rechtshist. u. judiciellen k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt röm. Recht. Schillerstrasse 30.

Medic. Fac. Rudolf Klemensiewicz, Dr. Med. et Chir., Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes und der Kriegsmedaille, Vorstand des Institutes für allgem. u. experim. Pathologie, lehrt allgem. und experimentelle Pathologie. Burgring 8.

Philos. Fac. Max Ritter v. Karajan, Dr. Phil., k. k. Reg.-Rath, Vorstand des philolog. Seminars und Mitvorstand des archäolog. Museums, Director der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen und Präses der k. k. Prüf.-Commission für das Lehramt der Stenographie, lehrt class. Philologie. Decan: 1870, Rector: 1874. Goethestrasse 19.



**Pro-Decane.**

- Theol. Fac. Franz Sales Fraidl, Dr. Th., Weltpriester, f.-b. Seckauer Consistorial-Rath, lehrt das Bibelstudium des alten Bundes und die orientalischen Dialecte. Decan: 1884. Burgring 8.
- Jurid. Fac. Arnold Luschin R. v. Ebengreuth, Dr. Jur., corr. Mitgl. der kais. Akad. der Wissenschaften in Wien, Mitgl. d. rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission, lehrt deutsche und österreichische Reichs- und Rechtsgeschichte. Merangasse 15.
- Medic. Fac. Hans Eppinger, Dr. Med. et Chir., Magister d. Geburtsh., Prosector des landsch. Krankenhauses und des Annen-Kinderospitals, Vorstand des path.-anat. Institutes, ord. Mitgl. d. k. k. Landes-Sanitäts-Rathes in Steiermark, Mitgl. der Leop. Carol. Akademie d. Naturforscher, corresp. Mitgl. d. k. k. Gesellschaft der Aerzte in Wien, lehrt pathol. Anatomie. Goethestrasse 8.
- Philos. Fac. Eduard Richter, Dr. Ph., Ritter I. Classe des grossherzoglich-badischen Ordens vom Zähringer Löwen, corresp. Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Padua, Correspondent der k. k. Central-Commission für Kunst und histor. Denkmale, Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, Mitgl. d. Leop. Carol. Akademie d. Naturforscher, Vorstand der geograph. Sammlung, lehrt Geographie. Jahngasse 2.

**Senatoren.**

- Th. F. Marcellin Josef Schlager, Dr. Th., reg. Chorherr des Stiftes Vorau, f.-b. Seckauer Consistorial-Rath, lehrt Moral-Theologie. Decan: 1863, 1873, 1879 und 1885. Rector: 1867 u. 1871. Burgring 6.
- Jur. F. Richard Hildebrand, Dr. Ph., Mitgl. der staatswissensch. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt politische Oekonomie, Finanzwissenschaft und Verwaltungspolitik. Decan: 1885. Mozartgasse 4.
- Med. F. Eduard Lipp, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., Director u. Primararzt d. landsch. Krankenhauses, ord. Mitgl. des k. k. Landes-Sanitätsrathes in Steiermark, lehrt Dermatologie. Hauptplatz 12.
- Ph. F. Johann Frischauf, Dr. Ph., Directors-Stellvertreter der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt Mathematik. Decan: 1882. Burgring 12.

**II.****K. k. Professoren-Collegien.****A. Theologische Facultät.****Ordentliche Professoren.**

- Marcellin Josef Schlager, etc., wie Seite 4.
- Franz Klinger, Weltpriester, Dr. Th., f.-b. geistl. u. wirkl. Consistorial-Rath und Referent, Prosynodal-Examinator, lehrt Pastoraltheologie, prakt. Katechetik und Unterrichtslehre. Decan: 1871, 1875, 1880 u. 1886. Rector: 1878. Gartengasse 24.
- Franz Stanonik, Dr. Th., Weltpriester der Laibacher Dioec., f.-b. Seckauer geistl. u. Consistorial-Rath, lehrt Dogmatik. Decan: 1876 und 1878. Burggasse 17.
- Rudolf R. v. Scherer, Weltpriester, Dr. Th. & Jur., f.-b. Seckauer wirkl. Consistorial-Rath u. Referent, Prosynodal-Examinator, Mitgl. der rechtshist. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Kirchenrecht. Decan: 1882 und 1888. Burgring 6.
- Leopold Schuster, etc., wie Seite 3.
- Franz Sales Fraidl, etc., wie Seite 4.
- Otto Schmid, etc., wie Seite 3.

Die Docentur der Fundamental-Theologie wird vom Relig.-Prof. an der k. k. Realschule, Dr. Jos. Neubauer, supplirt.



## B. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

### Ordentliche Professoren.

- Ferdinand Bischoff, Dr. Jur., k. k. Reg.-Rath, Präses d. judiciellen und Mitgl. d. rechtshistorischen k. k. Staatsprüfungs-Commission, corr. Mitgl. d. kais. Akademie d. W. in Wien, lehrt deutsche Reichs- u. Rechtsgeschichte, deutsches Privatrecht und österr. Bergrecht. Decan: 1871, 1878 und 1881, Rector: 1872 und 1886. Naglergasse 7.
- Hermann Ignaz Bidermann, Dr. Jur., k. k. Reg.-Rath, Präses der rechtshist., Vicepräses d. staatswiss. und Mitgl. der judiciellen k. k. Staatsprüf.-Comm., dann der k. k. statist. Central-Comm., lehrt Staatsrecht und Statistik, Decan: 1874, 1882. Rector: 1883. Alberstrasse 9.
- August Tewes, etc., wie Seite 3.
- Richard Hildebrand, etc., wie Seite 4.
- Theodor Reinhold Schütze, Dr. Jur., Inhaber d. kais. russischen St. Stanislaus-Ordens II. Classe, Mitgl. d. rechshist. und judic. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Strafrecht, Strafprocess, Rechtsphilosophie, Völkerrecht u. Encyclopädie der Rechtswissenschaft. Decan: 1885. Jahngasse 2.
- Friedrich Thaner, J. Dr., auswärtiges Mitgl. d. Gesellsch. f. Kirchenrechtswissenschaft in Göttingen, Mitgl. d. rechtshist. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Kirchenrecht. Rector d. Universität zu Innsbruck. 1886. Parkstrasse 9.
- Raban Freiherr von Canstein, Dr. Jur., Mitgl. d. judiciellen k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt österr. Civilprocess-, dann Handels- und Wechselrecht, Decan: 1887. Schlögelgasse 9.
- Emil Strohal, Dr. Jur., Vice-Präses der rechtshistor. und Mitgl. d. judic. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt österr. Civilrecht. Decan: 1888. Rechbauerstr. 8.
- Arnold Luschin R. v. Ebengreuth, etc., wie Seite 4.
- Josef Freiherr v. Schey, etc., wie Seite 3.

### Ausserordentliche Professoren.

- Julius Vargha, Dr. Jur., Ritter d. kön. schwed. Wasa-Ordens, Mitgl. d. jud. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Strafrecht u. Strafprocess, Brandhofgasse 11.
- Ludwig Gumpłowicz, Dr. Jur., Mitgl. d. k. k. staatsw. Staatsprüf.-Comm., lehrt allg. Staatsrecht und Verwaltungslehre. Katzianergasse 11.

Josef Freih. v. Anders, Dr. Jur., Mitglied der judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission, lehrt österreichisches Civilrecht. Obstgasse 3.

### Privat-Dozent

mit dem Titel eines ausserordentlichen Professors:

Emil Pfersche, Dr. Jur., Mitgl. der rechtshist. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt römisches Recht. Kaiser Josef-Platz 8.

### Privat-Dozent.

Franz Freiherr v. Myrbach, Dr. Jur., k. k. Finanz-Rath, Mitgl. der staatsw. Staatsprüf.-Comm., lehrt polit. Oekonomie u. österr. Finanzgesetzkunde; Morellenfeldgasse 34.

### Honorirter Dozent.

Friedrich Hartmann, k. k. Rechn.-Rath, Mitgl. d. Prüf.-Comm. für Staatsrechnungs-Wissenschaft in Graz für Steiermark, Kärnten u. Krain, lehrt Staatsrechnungs-Wissenschaft. Elisabethstrasse 18.

## C. Medicinische Facultät.

### Ordentliche Professoren.

- Karl R. v. Helly, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., k. k. Reg.-Rath, Vorstand d. Gebär- u. d. gynäkol. Klinik, Primararzt d. Land.-Gebäranstalt, lehrt Geburtshilfe u. Gynäkologie. Decan: 1867, 1873, 1878 und 1885. Rector: 1875. Paulsthorgasse 15.
- Adolf Schauenstein, Dr. Med., k. k. Reg.-Rath, Vorsitzender des k. k. Landes-Sanitätsrathes für Steiermark, Vorstand des Institutes für Staatsarzneikunde, lehrt Staatsarzneikunde. Decan: 1865, 1871, 1877 und 1884. Rector: 1869 u. 1887. Glacisstrasse 7.
- Alexander Rollett, Dr. Med., k. k. Reg.-Rath, Vorstand des physiolog. Institutes, wirkl. Mitgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, lehrt Physiologie und Histologie, Decan: 1868, 1875 u. 1883, Rector: 1873 u. 1884. Harrachgasse 21.



- Otto Rembold, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh. u. Augenh., Vorstand d. med. Klinik, lehrt specielle med. Pathologie und Therapie. Rechbauerstrasse 28.
- Karl R. v. Schroff, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., lehrt Heilmittellehre. Decan: 1881. Burggasse 17.
- Karl B. Hofmann, Dr. Med. & Chir., Magister d. Geburtsh., Vorstand des Institutes für angewandte med. Chemie, lehrt angewandte med. Chemie. Decan: 1882 u. 1888. Schillerstrasse 1.
- Hans Eppinger, etc., wie Seite 4.
- Rudolf Klemensiewicz, etc., wie Seite 3.
- Anton Wölfler, Dr. Med. et Chir., Vorstand d. chirurg. Klinik. Primarchirurg im landschaftl. Krankenhause, lehrt specielle chirurg. Pathologie und Therapie. Karl-Ludwig-Ring 6.
- Isidor Schnabel, Dr. Med. et Chir., Magister der Geburtsh., Vorstand d. ophthalmolog. Klinik, Primar-Augenarzt im landsch. Krankenhause, lehrt Augenheilkunde. Alberstrasse 9.
- Moriz Holl, Dr. d. ges. Heilkunde, Vorstand des anatom. Institutes, lehrt Anatomie, Harrachgasse 21.

### Ausserordentliche Professoren.

- Josef R. v. Koch, Dr. Med., lehrt Seuchenlehre und Veterinärpolizei. Langedgasse 5.
- Eduard Lipp, etc., wie Seite 4.
- Ernst Börner, Dr. Med. et Chir., Mag. der Geburtsh., lehrt geburtshilfl. Operationslehre. Tummelplatzgasse 3.
- Otto Drasch, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Histologie u. Entwicklungsgeschichte. Glacisstrasse 57.
- Alois Birnbacher, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Augenheilkunde. Sporgasse 29.
- Julius Wagner, Ritter v. Jauregg, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Psychiatrie und Neuropathologie. Parkstrasse 7.

### Privat-Dozent

mit dem Titel eines ausserordentlichen Professors:

- Julius Glax, Dr. Med., Ritter d. Franz-Joseph-Ordens, dirig. Arzt zu Abazzia, lehrt Pathologie und Therapie der internen Krankheiten. Hôtel Ries.

### Privat-Dozenten.

- Karl Emele, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., lehrt physikalische Krankenuntersuchung und Laryngoskopie. Attemsgasse 17.
- Rudolf Quass, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., lehrt chir. Instrumenten- und Verbandslehre. Heinrichstrasse 16.
- Franz Müller, Dr. der ges. Heilkunde, lehrt über Nervenkrankheiten. Stempfergasse 8.
- Franz Walser, Dr. Med. et Chir., Operateur, dirig. Primararzt des Barmherzigen-Spitales, lehrt chirurg. Operationslehre. Albrechtsgasse 8.
- Ludwig Hoffer Edl. v. Sulmthal, Dr. d. ges. Heilk., lehrt medic.-klinische Propädeutik. Neuthorgasse 42.
- Fridolin Schlangenhausen, Dr. Med., Director der landsch. Irrenanstalt in Feldhof bei Graz, lehrt allg. Pathologie und Therapie der Geisteskrankheiten.
- Anton Bleichsteiner, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Zahnheilkunde. Hauptplatz 17.
- Camillo Fürst, Dr. d. ges. Heilk., derzeit Vertreter der Privat-Dozenten im Professoren-Collegium, lehrt Geburtshilfe u. Gynäkologie. Murplatz 7.
- Ludwig Ebner, Dr. d. ges. Heilk., derzeit Vertreter der Privat-Dozenten im Professoren-Collegium, lehrt Chirurgie. Halbärthgasse 2.
- Oscar Eberstaller, Dr. d. ges. Heilk., Physicus der Stadt Graz, lehrt Anatomie. Bergmannsgasse 2.
- Karl Laker, Dr. d. ges. Heilk., lehrt interne Medicin.

### Assistenten an Lehrkanzeln und Kliniken.

- Karl Laker, Dr. d. ges. Heilk. — medic. Klinik.
- Franz Haberler, R. v., Jur. Dr. — descriptive Anatomie. (Prov.)
- Oscar Kotschy, sted. med. — descriptive Anatomie. (Prov.)
- Valentin Schmidt, cand. med. — Physiologie. (Prov.)
- Oskar Zoth, Dr. d. ges. Heilk. — Physiologie.
- Anton Elschnig, Dr. d. ges. Heilk., — ophthalmologische Klinik.
- Franz Gutmann, Dr. d. ges. Heilk., — pathologisch-anatom. Lehrkanzel.
- Eduard Miglitz, cand. med. — pathologisch-anatomische Lehrkanzel.
- Anton Nagy, Dr. d. ges. Heilk., — Nerven- und psychiatrische Klinik.
- Theodor Kasperek, Dr. d. ges. Heilk. — Nerven- u. psychiatr. Klinik.



Edo Slajmer, Dr. d. ges. Heilk., — chir. Klinik.  
 Eduard Regnier, Dr. d. ges. Heilk., — chir. Klinik.  
 Franz Mahnert, Dr. d. ges. Heilk., — geburtshilfl.-gynäk. Klinik.  
 Josef Loos, Dr. d. ges. Heilk., — Klinik für Kinderheilkunde.  
 Ferdinand Vogl, stud. med., prov. Demonstrator an der Lehrkanzel für Heilmittellehre.  
 Karl Pichler, cand. med. — angewandte med. Chemie. (Prov.)  
 Emanuel Kain, Dr. d. ges. Heilk., — allgem. u. experimentelle Pathologie.  
 Johann Mauczka, cand. med. — Staatsarzneikunde. (Prov.)  
 Johann Rille, cand. med. — Demonstrator an der diatrischen Klinik.  
 Michael Fasan, cand. med. — Histologie und Embryologie.

### Schulhebamme.

Derzeit unbesetzt.

### Diener.

Johann Baumgartner, a. anatom. Institute.  
 Anton Fasswald, a. pathol.-chem. Institute.  
 Mathias Klettner, a. d. chir. Klinik.  
 Mathias Klappenbach, a. anatom. Institute.  
 Johann Lipp, prov. a. physiolog. Institute.  
 Josef Packes, prov. Aushilfsdiener a. d. Lehrkanzel der Pharmakologie.  
 Georg Schwarzenbacher, } an der Lehrkanzel der pathologischen  
 Anton Klappenbach, prov. Diener } Anatomie.  
 Johann Wendl, Mechaniker a. physiologischen Institute.  
 Oswald Schneller, im Institute der Staatsarzneikunde.  
 Johann Dunkl, prov. a. histol. Institute.  
 Josef Fragner, prov. a. Institute f. allgem. Pathologie.

## D. Philosophische Facultät.

### Ordentliche Professoren.

Wilhelm Kergel, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, lehrt classische Philologie, Decan: 1874 und 1882. Heinrichstrasse 9.  
 Johann Baptist von Weiss, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, Ritter d. Ord. d. eis. Krone III. Cl., Vorstand d. hist. Sem., Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, lehrt allgemeine Geschichte. Decan: 1857, Rector: 1862. Bürgergasse 13.  
 Constantin Freih. v. Eттingshausen, Dr. Mēd., k. k. Reg.-Rath, Vorstand des phyto-paläontolog. Institutes, Officier d. kön. ital. Kronen-Ordens, Ritter d. kön. bair. St. Michael-Ordens I. Cl., corr. Mitgl. der kais. Akad. d. W. in Wien, Mitgl. d. Leop. Carol. Akad. d. Naturforscher, lehrt Botanik. Decan: 1875, Rector: 1881. Laimburggasse 8.  
 Franz Krones Ritter v. Marchland, Dr. Ph., Ritter des Ord. der eis. Krone III. Classe, corr. Mitgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, Vorstand d. hist. Semin., Mitgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt österr. Geschichte, Decan: 1869 u. 1873, Rector: 1877. Maiffredygasse 4.  
 Max Ritter v. Karajan, etc., wie Seite 3.  
 Johann Frischauf, etc., wie S. 4.  
 Ludwig Boltzmann, Dr. Ph., k. k. Hofrath, Director des physikal. Institutes, wirkl. Mitgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt Physik. Decan: 1879, Rector 1888. Im physikalischen Institute, Halbärthgasse 1.  
 Hugo Schuchardt, Dr. Ph., corr. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, Ehrenmitglied der rumänischen Akademie, auswärt. Mitgl. der ungar. Akad. der Wissensch., Ehren-Doctor der Universität Bologna, Officier des Sterns von Rumänien, Ritter des sächs. Ernest. Hausordens II. Cl. und des königl. portug. St.-Jago-Ordens, Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, lehrt romanische Philologie. Brandhofgasse 11.



- Gregor Krek, Dr. Ph., corr. Mitgl. der kais. Akademie der Wissenschaften in Petersburg, der südslavischen Akademie der Wissenschaften u. Künste in Agram, der königl. böhm. Ges. der Wissenschaften in Prag und der serbischen Gelehrten-gesellschaft in Belgrad, Mitgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, lehrt slavische Philologie. Decan: 1878. Vilefortgasse 11.
- Alois Goldbacher, Dr. Ph., Vorstand d. philol. Seminars, Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt classische Philologie. Decan: 1884. Radetzkystrasse 3.
- Anton Schönbach, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, Vorstand des Seminars für deutsche Philologie, Mitgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt deutsche Sprache und Literatur. Glacisstrasse 9.
- Gustav Meyer, Dr. Ph., Ritter des königl. griech. Erlöser-Ordens, lehrt Sanscrit und vergleichende Sprachwissenschaft. Brandhofgasse 11.
- Cornelius Doelter, Dr. Ph., Ritter des königl. ital. Kronenordens, Officier und Ritter d. königl. portug. San-Jago-Ordens, Vorstand des mineral. Institutes, Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, Curator d. steierm. Landesmuseums, lehrt Mineralogie und Petrographie. Decan: 1887. Schubertgasse 7 d.
- Rudolf Hoernes, Dr. Ph., Vorstand des geologischen Cabinetes, lehrt Geologie und Paläontologie. Sparbersbachgasse 29.
- Ludwig v. Graff, Dr. Ph., Vorstand des zoolog.-zootom. Institutes, Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien und Realschulen, Mitgl. d. Leop. Car. Akademie d. Naturforscher, d. Acad. of nat. sciences in Philadelphia, d. Soc. imp. des Naturalistes in Moskau, lehrt Zoologie und vergleichende Anatomie. Decan: 1888. Heinrichstrasse 48.
- Heinrich Streintz, Dr. Ph., Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt mathem. Physik. Decan: 1885, Burgring 16.
- Eduard Richter, etc., wie Seite 4.
- Zdenko Hans Kraup, Dr. Phil., Vorstand d. chem. Institutes, Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien und Realschulen, Besitzer d. Mil.-Verdienstkreuzes m. d. Kriegsdecoration und d. Kriegsmedaille, Mitgl. d. Leop.-Car. Akademie d. Naturforscher, lehrt Chemie. Schillerstrasse 26.

- Gottlieb Haberlandt, Dr. Ph., Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien und Realschulen, Mitgl. der Leop.-Carol. Akademie d. Naturforscher, lehrt Botanik. Klosterwiesgasse 41.
- Alexius Ritter v. Meinong, Dr. Ph., Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, lehrt Philosophie. Heinrichstrasse 7.

### Ausserordentliche Professoren.

- Friedrich Pichler, Dr. Ph., Ritter d. königl. preuss. Kronen-Ordens III. Cl.; Mitvorstand d. archäol. Museums, Vorstand d. historischen Museums am Joanneum, corr. Mitgl. der Wiener numismat. Ges., des kais. deutschen archäolog. Institutes zu Berlin, Rom und Athen, lehrt lateinische Epigraphik, Numismatik, Heraldik und Sphragistik. Beethovenstrasse 3 a.
- Simon Šubic, Dr. Ph., lehrt Physik. Gartengasse 24.
- Wilhelm Gurlitt, Dr. Ph., k. k. Conservator für Steiermark, Curator des steierm. Landesmuseums, corr. Mitgl. d. anthrop. Ges. in Wien, Mitvorstand des archäolog. Museums, lehrt classische Archäologie und die realen Fächer der classischen Philologie. Parkstrasse 7.
- Victor Dantscher Ritter v. Kollesberg, Dr. Ph., lehrt Mathematik. Rechbauerstrasse 29.
- Adolph Bauer, Dr. Ph., Mitgl. d. k. k. Prüfungs-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, lehrt Geschichte des Alterthums. Heinrichstrasse 48.
- Bernhard Seuffert, Dr. Ph., Vorstand des Seminars für deutsche Philologie, Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. f. d. Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt deutsche Sprache und Literatur. Harrachgasse 1.
- Ignaz Klemenčič, Dr. Ph., lehrt Physik. Halbärthgasse 1.

### Privat-Dozent

mit dem Titel eines ausserordentlichen Professors:

- Hans v. Zwiedineck-Südenhorst, Dr. Ph., Bibliothekar der landschaftl. Joanneums-Bibliothek in Graz, R. d. Franz-Joseph- u. d. Anhaltinischen Haus-Ordens Albrecht des Bären, lehrt allgem. neuere und neueste Geschichte. Goethestrasse 19.

### Privat-Dozenten.

- Friedrich v. Hausegger, Dr. Jur., Advocat, lehrt Geschichte und Theorie der Musik. Postgasse 2.



- Josef Streissler, Prof. an der k. k. Staats-Oberrealschule, lehrt angewandte Geometrie. Lessingstrasse 4.
- Franz Mayer, Dr. Ph., Prof. am I. Staatsgymnasium in Graz, lehrt österr. Geschichte. Villefortgasse 15.
- August Mojsisovics Edl. v. Mojsvár, Dr. d. ges. Heilk., k. k. a. o. Prof. an der technischen Hochschule, lehrt Zoologie und vergl. Anatomie. Sparbersbachgasse 25.
- Arthur Ritter von Heider, Dr. Med. univ., lehrt Zoologie, vergleichende Anatomie und vergleichende Entwicklungsgeschichte. Maiffredygasse 4.
- Vincenz Hilber, Dr. Ph., lehrt Geologie. Keplerstrasse 56.
- Franz Streintz, Dr. Ph., lehrt Physik. Harrachgasse 18.
- Oswald Zingerle, Dr. Ph., Correspondent der k. k. Central-Commission für Kunst- und historische Denkmale, lehrt deutsche Sprache und Literatur. Attemsgasse 5.
- Hugo Spitzer, Dr. Med. univ. et Ph., lehrt Philosophie. Wagnergasse 11a.
- Hugo Schrötter, Dr. Ph., lehrt organische Chemie. Burgring 22.
- Karl Zelinka, Dr. Ph., lehrt Zoologie in Verbindung mit vergleichender Anatomie und Entwicklungsgeschichte. Villefortgasse 20.
- Karl Alphons Penecke, Dr. Ph., lehrt Geologie in Verbindung mit Zoo-Paläontologie. Tummelplatz 5.
- Josef Heinrich List, Dr. Ph., Präparator am zool.-zoot. Institute, derzeit Vertreter der Privatdocenten im Prof.-Collegium, lehrt Zoologie in Verbindung mit vergl. Anatomie und Entwicklungsgeschichte. Merangasse 7.
- Anton Chroust, Dr. Ph., derzeit Vertreter der Privatdocenten im Prof.-Colleg., lehrt Geschichte des Mittelalters u. histor. Hilfswissensch. Gartengasse 17a.
- Ludwig Böhmig, Dr. Ph., lehrt Zoologie, vergleichende Anatomie und Entwicklungsgeschichte.
- Paul Czermak, Dr. Ph., lehrt Experimental-Physik, Halbärthgasse 1.

#### Assistenten.

- Johann Gerst, Dr. Ph., Adjunct am astro-physikalischen Observatorium des physik. Institutes.
- Georg Neumann, Dr. Ph. d. Univ. Göttingen, Assistent
- Gustav Pum, Dr. d. Pharmacie, Assistent
- Ottokar Srpek, Aushilfs-Assistent
- } am chem. Institute.

- Paul Czermak, Dr. Ph., I. Assistent am physik. Institute.
- Alois Walter, Dr. Ph., prov. Assistent am physik. Institute.
- Ludwig Böhmig, Dr. Ph., Privat-Docent, Assistent am zool.-zoot. Institute.
- Eduard Palla, Dr. Ph., Assistent am botan. Institute.
- Josef Heinrich List, Dr. Ph., Privatdocent, Präparator am zool.-zoot. Institute.
- Vincenz Hilber, Dr. Ph., Privat-Docent, Demonstrator bei der Lehrkanzel für Geologie.
- Josef Unterweissacher, Demonstrator bei der Lehrkanzel für Mineralogie.
- Albert Hennicke, cand. med., Demonstrator bei der Lehrkanzel für Zoologie.

#### Oeffentl. Lehrer lebender Sprachen und besonderer Fertigkeiten.

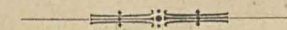
- Ignaz Wolf, lehrt Stenographie, für dasselbe Fach a. ö. Prof. an der Akademie für Handel und Industrie und Lehrer am I. k. k. Staats-Gymnasium. Wielandgasse 22.
- August Augustin, lehrt Turnkunst. Bürgergasse Nr. 5.
- Peter Arnoldo, akadem. Fechtlehrer.

#### Diener.

- |   |                         |
|---|-------------------------|
| Max Utzler, Laborant und Mechaniker   | } am chem. Institute.   |
| Anton Gasser, prov. Maschinist  |                         |
| Johann Fladerer, Aushilfsdiener   |                         |
| Franz Zimmermann, prov. Hausmeister   | } am physik. Institute. |
| Josef Pischl, zugleich Mechaniker   |                         |
| Franz Fragner, prov. Hausmeister und Heizer   |                         |
| Heinrich Gasser, prov. Diener am botanischen Institute.                               |                         |
| Anton Heinrich, Diener am mineralog. Institute.                                       |                         |
| Vincenz Spath, Aushilfsdiener bei den geolog. und phyto-paläontologischen Sammlungen. |                         |
| Alexander Herzog, Aushilfsdiener am zool.-zoot. Institute.                            |                         |

Vom akademischen Senat prädicirt:

Universitäts-Buchhandlung: Leuschner & Lubensky.  
 Universitäts-Buchdruckerei: „Styria“.





### III.

#### a) K. k. Universitäts-Kanzlei.

Vorsteher: Der Rector.

Universitäts-Secretär und Kanzlei-Leiter: Josef Hütter, Dr. Jur. Heinrichstrasse 77.

Official: Alois Lienhart, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes, zugleich Gebäude-Inspector. Hofgasse 10.

Kanzlist zugleich Quästor: Johann Folter. Neugasse 7.

Pedell: Unbesetzt.

1. Universitätsdiener: Johann Deimling. Bürgergasse 2.

2. „ Anton Weigl, Besitzer der Kriegs-Medaille und des Dienstzeichens I. Cl. Lazarethgasse 36.

#### b) K. k. Universitäts-Bibliothek.

Bibliothekar: Alois Müller, Dr. Ph. Mohsgasse 2.

Custos: Anton Schlossar, Dr. Jur. Besitzer der gold. Med. f. K. u. W. Nibelungengasse 8.

Scriptor: Rudolf Koelle, Dr. Ph., Naglergasse 23.

Amanuenses: Heinrich Kapferer, Schützenhofgasse 12.

Victor Skodlar, Dr. Phil. Naglergasse 41.

Volontäre: Raimund Mayr, Dr. Ph. Haydngasse 10.

Ferdinand Eichler, Dr. Ph. Heinrichstrasse 13.

Friedrich Ahn, Jakominigasse 19.

Max Bischoff. Naglergasse 7.

Diener: 1. Franz Tantegel. Universitätsgebäude.

2. Johann Buchmeier. Schützenhofgasse 23.

Aushilfsdiener: Michael Jasbinscheg. Beethovenstrasse 7.

#### c) Inspection der Universitätsgebäude.

Inspector: Alois Lienhart, wie oben.

1. Universitäts-Hausknecht: Anton Stiegelbauer.

2. „ „ Josef Mayer (prov.).

Prov. Hausmeister am anatom. und physiol. Institute: Johann Glanzer.

